

Starterbesprechungen Grosser Preis von Berlin und Listenrennen

Westminster 133. Großer Preis von Berlin

6. Rennen – 14:03 Uhr

Gruppe I – 155.000 Euro – 2400 Meter – 3j. u. ältere

1888 wurde der Große Preis von Berlin erstmals in Hoppegarten gelaufen, ein vier Jahre alter Hengst namens Durchgänger trug sich damals als Erster in die Siegerliste dieses Rennens ein. Bis 1944 wurde es in Berlin ausgetragen, von 1908 bis 1933 allerdings auf der Bahn in Grunewald. Eine Wiederauflage gab es ab 1947 unter diversen Titeln in Düsseldorf, 2010 gab es eine Stippvisite in Hamburg, ab 2011 ist dann wieder Berlin-Hoppegarten die Heimat dieses Rennens, das damals mit Danedream gleich ein absoluter Star gewinnen konnte.

1 ASSISTENT (60kg), 4j. Hengst
Besitzer
Eckhard Sauren & Liberty Racing

v. Sea The Moon-Anna Kalla
Trainer
Henk Grewe, Köln

GAG: 97,5kg
Jockey
Thore
Hammer-Hansen

Gewann diese Saison bereits zwei Grand-Prix-Rennen, zuletzt mit heutigem Reiter den Großen Hansa-Preis in Hamburg, leistete sich nur in Hamburg einen Aussetzer. Er hat schon mehrere heutige Gegner hinter sich gelassen, doch bleibt der Stalljockey auf Sisfahan.

2 LE DESTRIER (60kg), 4j. Hengst
Besitzer
Pegza Horse Racing

v. Le Havre-Quanzhou
Trainer
Marlena Stanislwaska,
Warschau

GAG: 85,5kg
Jockey
Szczepan Mazur

Zweifacher Sieger in diesem Jahr in seiner polnischen Heimat, war bei seinem bisher einzigen Start in Deutschland im vergangenen Oktober Vierter in einem Ausgleich II in München, was nicht ausreicht, um hier eine Platzierung zu erreichen, tritt als klarer Außenseiter an.

3 NEW LONDON (60kg), 4j. Hengst
Besitzer
Godolphin Management Co Ltd

v. Dubawi-Bright Beacon
Trainer
Charlie Appleby,
Newmarket/GB

GAG: 97.5kg
Jockey
James Doyle

Im vergangenen Jahr Sieger in einem Gruppe III-Rennen über 2400 Meter in Goodwood, dann Zweiter im Englischen St. Leger (Gruppe I), pausierte danach fast 300 Tage, beim Comeback am 1. Juli mit 5 Pfund Aufgewicht Dritter in einem Listenrennen in Newmarket, muss sich steigern, was ihm zuzutrauen ist, Besitzer/Trainer/Jockey-Kombination war 2022 mit Rebel's Romance hier erfolgreich.

4 SAMMARCO (60kg), 4j. Hengst
Besitzer
Gestüt Park Wiedingen

v. Camelot-Saloon Sold
Trainer
Peter Schiergen, Köln

GAG: 95kg
Jockey
Adrie de Vries

Zweifacher Gruppe I-Sieger, Derbysieger 2022, gewann danach noch den Großen Dallmayr-Preis und war zweimal gut platziert, läuft in dieser Saison der Form etwas hinterher, war in Hamburg hinter Assistent und Sisfahan, in München belegte er im diesjährigen Dallmayr-Preis über 2000 Meter Rang vier, es geht jetzt wieder auf eine längere Distanz.

5 SIMCA MILLE (60kg), 4j. Hengst
Besitzer
Haras de la Perelle

v. Tamayuz-Swertia
Trainer
Stephane Wattel, Deauville/FR

GAG: 98,5kg
Jockey
Alexis Pouchin

Eines der besten Pferde seines Jahrgangs in Frankreich, hat bei fünf seiner letzten sieben Starts gewonnen, zweimal Zweiter im Gruppe I-Rennen, gewann zwei Gruppe II-Rennen dieses Jahr, darunter zuletzt den Grand Prix de Chantilly, könnte nicht besser in Form sein und dürfte als klarer Favorit antreten. Sein Jockey schaffte erst vor Kurzem seinen ersten Gruppe I-Sieg, er gehört zu den großen Talenten der französischen Szene.

6 SISFAHAN (60kg), 5j. Hengst
Besitzer
Darius Racing & Michael Motschmann

v. Isfahan-Kandalee
Trainer
Henk Grewe, Köln

GAG: 96kg
Jockey
Lukas Delozier

Derbysieger 2021, gewann vergangene Saison ein Gruppe II-Rennen in Mailand, startete Anfang des Jahres zweimal über lange Strecken im Mittleren Osten, wobei er im Mitteltreffen landete, Zweiter im Hansa-Preis hinter Assistent, doch nur knapp zurück, eine Formumkehr ist keineswegs unmöglich.

7 LADY EWELINA (54kg), 3j. Stute
Besitzer
Westminster Race Horses GmbH

v. Mukhadram-Quadri
Trainer
Andreas Wöhler, Gütersloh

GAG: 92kg
Jockey
Jozef Bojko

Gruppe-III-Siegerin im Frühjahr über 1600 Meter, lief als Siebte im Prix de Diane (Gr. I) in Frankreich besser, als die Platzierung aussagt, Mitfavoritin für den Preis der Diana, doch weigerte sie sich vergangenen Sonntag bei schwierigen Bedingungen in Düsseldorf in die Startbox einzurücken, wurde deshalb hier kurzfristig nachgenannt, ist somit das große Fragezeichen in diesem Rennen.

Hoppegartener Stutenpreis

4. Rennen – 12.50 Uhr

Listenrennen - 25.000 Euro - 2000m - 3j. u. ältere Stuten

1 AD ASTRA (58kg), 4j. St.

Besitzer

Dr. Christoph Berglar

v. Protectionist-Amabelle

Trainer

Waldemar Hickst, Köln

GAG: 87kg

Jockey

Alexis Pouchin

Vierte in Hamburger Listenrennen über 2200 Meter hinter Ability, hatte zuvor in Straßburg gewonnen, ist insgesamt erst fünfmal am Start gewesen, weswegen sie bestimmt noch Luft nach oben hat.

2 ANDROMEDE (58k), 4j. St.

Besitzer

Sheikh M. bin K. Al Thani

v. Sea the Stars-Honour Bound

Trainer

Francis-Henri Graffard, Chantilly/FR

GAG: 89kg

Jockey

Adrie de Vries

Zwei Erfolge Im Mai und Juni in hochdotierten Handicaps in Longchamp und Chantilly, danach solide Fünfte in einem Listenrennen in Deauville, war dort klare Favoritin, vertritt einen prominenten Stall und ist erste Sieganwärterin.

3 GREYM (58kg), 4j. St.

Besitzer

Derek Clee

v. The Grey Gatsby-Ymlaen

Trainer

Henri-Alex Pantall, Beaupréau/FR

GAG: 88.5kg

Jockey

Lukas Delozier

In Deutschland schon bestens bekannt, da sie ihre vergangenen Starts ausschließlich hier absolvierte, war jeweils Zweite in Listenrennen in Hannover und Baden-Baden, blieb in Hamburg als Siebte unter den Erwartungen, kein Grund, sie abzuschreiben.

4 MÖWE (58kg), 5j. St.

Besitzer

Florian Martens & Steffi Schröder

v. Soldier Hollow-Mouette

Trainer

Roland Dzubasz/Neuenhagen

GAG: 86kg

Jockey

Dastan Sabatbekov

Lokalmatadorin, die mit fünf Siegen eine große Saison 2022 hatte, Dritte beim ersten Start 2023 in Hoppegarten in einem Listenrennen, Sechste in dem angesprochenen Hamburger Rennen, zuletzt hatte sie es in Magdeburg in einem Listenrennen zu schwer.

5 NARMADA (58kg), 4j. St.

Besitzer

Gestüt Brümmerhof

v. Adlerflug - Namera

Trainer

Marcel Weiß, Mülheim

GAG: 86kg

Jockey

Sibylle Vogt

Zeigte ihre beste Leistung 2022 als Zweite im Diana Trial in Mülheim, war im Preis der Diana (Gr. I) gute Sechste, seitdem lief es nicht mehr ganz so gut, war jüngst in Hamburg als Neunte deutlich hinter heutigen Konkurrentinnen.

6 NEPALINA (58kg), 4j. St.

Besitzer

Stall MarcRühl.com

v. Kallisto-Nassau

Trainer

Yasmin Almenräder, Mülheim

GAG: 73kg

Jockey

Anna van den Troost

Gewann gerade einen Ausgleich II in Hoppegarten, was eine sehr gute Leistung war, doch hatte sie zuvor in dem Hamburger Rennen keine Chance, sollte jedoch gesteigert sein und ist eine chancenreiche Außenseiterin.

7 NINA'S LOB (58kg), 4j. St.
Besitzer
Gestüt Wittekindshof

v. Lope de Vega-Nina Celebre
Trainer
Andreas Wöhler, Gütersloh

GAG: 85,5kg
Jockey
Eduardo Pedroza

Vierte in einem Listenrennen in Hannover im Mai, lief dann in Dortmund in dieser Klasse weniger gut, kommt jetzt aus einer kleinen Pause, was schon Fragezeichen aufwirft, sie besitzt genügend Können, um hier mitzumischen

8 DRAWN TO DREAM (55,5kg), 3j. St. v. Iquitos-Drawn to Run
Besitzer
Gestüt Ammerland

Trainer
Peter Schiergen, Köln

GAG: 88,5kg
Jockey
Rene Piechulek

Belegte hier im Diana-Trial hinter der aktuellen Diana-Zweiten Kassada einen ausgezeichneten zweiten Platz, konnte das in Hamburg auf Gr. III-Ebene nicht ganz bestätigen, von den Dreijährigen hier eine der ersten Anwärterinnen.

9 COLONIA VICTORIA (54,5kg), 3j. St. v. Zarak-Varsity
Besitzer
Eckhard Sauren

Trainer
Henk Grewe, Köln

GAG: 85kg
Jockey
Thore Hammer-Hansen

Hatte mehrfach nicht den besten Rennverlauf, doch überzeugend waren ihre jüngsten Leistungen eher nicht, so war sie gerade im Diana-Trial in Mülheim unplatziert, muss diese Vorstellungen schon verbessern.

10 INCRACKABLE (54,5kg), 3j. St.
Besitzer
Gestüt Brümmerhof

v. Cracksman-Intimhir
Trainer
Janina Reese, Hannover

GAG: 83,5kg
Jockey
Wladimir Panov

Startet hier erst zum vierten Mal, gewann im Mai über 1600 Meter auf der Heimatbahn, zog sich danach als Fünfte im Mülheimer Diana-Trial ordentlich aus der Affäre, sollte auf Dauer steigerungsfähig sein.

11 RUSSIAN SOCCHI (54,5kg) 3j. St.
Besitzer
Stall Lilofee

v. Tai Chi-Russian Eria
Trainer
Janina Reese, Hannover

GAG: 70,5kg
Jockey
Maxim Pecheur

Gewann gerade beim fünften Versuch in Hannover ihr erstes Rennen, muss jetzt einen großen Sprung bewältigen, nach der Reiterverteilung ist sie nicht die erste Wahl ihrer in dieser Saison sehr erfolgreichen Trainerin.

12 WELTREISE (54,5kg), 3j. St.
Besitzer
Jürgen Sartori

v. Reliable Man-Weltmacht
Trainer
Andreas Suborics, Köln

GAG: 84,5kg
Jockey
Martin Seidl

Mitte Mai gewann sie in Hoppegarten über 2200 Meter, in besserer Klasse war sie noch ohne bessere Möglichkeiten, so aktuell u.a. hinter Dawn to Dream in einem Gr. III-Rennen in Hamburg.

The Hong Kong Jockey Club Sprint

5. Rennen – 13:23 Uhr

Listenrennen - 25.000 Euro, 1200m, 3j. u. ältere

1 CLEVER CANDY (58kg), 6j. St.

Besitzer

Stall Winterhude

v. Intello-True Course

Trainer

Sascha Smrczek, Düsseldorf

GAG:89,5kg

Jockey

Bayarsaikhan Ganbat

Sie hat sich in dieser Saison erheblich steigern können, siegte in zwei Listenrennen in Köln und jüngst in Hamburg, teilweise gegen jetzige Gegner, mit Höchstgewicht sieht es nicht mehr ganz einfach aus, benötigt eine trockene und schnelle Bahn.

2 BUDDY BOB (57,5kg), 8j. W.

Besitzer

Stall The Fox

v. Big Bad Bob-Ahea

Trainer

Dina Daneklide, Jägersro/SWE

GAG: 85kg

Jockey

Thore
Hammer-Hansen

Im vergangenen Jahr in diesem Rennen Siebter, siegte jedoch zuvor in einem Listenrennen in Hannover, in der laufenden Saison hat er in Schweden und Dänemark jedoch noch nicht viel bewegen können.

3 DANELO (57,5kg), 5j. W.

Besitzer

Gestüt Ittlingen

v. Exceed and Excel-Daksha

Trainer

Andreas Wöhler, Gütersloh

GAG: 89,5kg

Jockey

Eduardo Pedroza

Gruppe III-Sieger im vergangenen Jahr über 1200 Meter in Hamburg und Vierter in der Goldenen Peitsche (Gr. III), in der laufenden Saison einmal gut unterwegs, als er in einem Listenrennen in Chantilly Fünfter war, lief danach zweimal schwächer, hat in Bestform erste Möglichkeiten.

4 ZANDJAN (57,5kg), 4j. W.

Besitzer

Darius Racing

v. Counterattack-Zenaat

Trainer

Henk Grewe, Köln

GAG: 89kg

Jockey

Lukas Delozier

War nach offensivem Ritt in Hamburg Zweiter hinter Clever Candy, trifft diese heute vom Gewicht her günstiger wieder, war danach in Dresden über 1400 Meter Sechster, die kürzere Strecke könnte ihm entgegenkommen, gehört in die engere Wahl.

5 BLUERIDGE SILVER (56kg), 4j. St.

Besitzer

LMGW-Bloodstock

v. Siyouni-Blueridge Mountain

Trainer

Mario Hofer, Krefeld

GAG: 70kg

Jockey

Stefanie Koyuncu

Sie konnte sich in den vergangenen Wochen deutlich steigern, gewann über kurze Distanzen drei Rennen in Folge, zuletzt einen Ausgleich III über 1300 Meter in Mülheim, war danach in einem Listenrennen über 1400 Meter in München Sechste, deutlich einfacher ist es hier nicht.

6 FLOTTE LOTTE (56kg), 6j. St.

Besitzer

Volker Schleusner

v. Starspangledbanner-Lungwa

Trainer

Anna Schleusner-Fruhriep, Marlow

GAG: 83kg

Jockey

Miguel Lopez

Zwei Siege in 2023 über 1200 und 1600 Meter, lief jüngst in Dresden in einem Listenrennen über 1400 Meter (vor Zandjan) als Dritte gut genug, war in dem heutigen Rennen vor zwei Jahren Dritte, so etwas ist ihr immer zuzutrauen.

7 POWER DADDY (55,5kg), 3j. H.
Besitzer
Mülheimer Turfsyndikat 4

v. Dandy Man-Artisanne
Trainer
Axel Kleinkorres, Mülheim/Ruhr

GAG: 79,5kg
Jockey
Adrie de Vries

Bei bisher fünf Starts war er stets mit vorne dabei, verlor einen Sieg im Mai in Hannover wegen Behinderung einer Konkurrentin, erst am Grünen Tisch, war in einem Auktionsrennen über 1200 Meter in Dresden Vierter, hat Platzchancen.

8 ART OF MAGIC (54kg), 3j. St.
Besitzer
Godolphin SNC

v. Invincible Spirit-Hand Puppet
Trainer
Henri-Alex Pantall, Beaupréau/FR

GAG: 80kg
Jockey
Alexis Pouchin

Gewann in der laufenden Saison bereits drei Rennen über kurze Distanzen in Chantilly, Dieppe und gerade in La Teste de Buch, zwischenzeitlich ohne Chance in einem Listenrennen in Deauville, hier aber erste Wahl, zumal ihr Trainer in Deutschland einen sehr guten Rekord hat.

9 AUNT VIOLET (54kg), 3j. St.
Besitzer
Moritz & Philipp von Loeper

v. Noble Mission-Gianna Schicchi
Trainer
Toni Potters, Bremen

GAG: 80,5kg
Jockey
Maxim Pecheur

Neuzugang aus England, hat dort zweijährig für Trainer Ed Walker gewonnen, war Fünfte in einem Listenrennen in Newmarket, erst ein Start 2023, unplatziert Anfang Juni in einem Handicap in Windsor, schwer einzustufen.

Hoppegartener Steherpreis

8. Rennen – 15:25 Uhr

Listenrennen - 25.000 Euro, 2800m, 3j. u. ältere

1 AFF UN ZO (61kg), 5j. H.	v. Kallisto-Andarta	GAG: 94,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Holger Renz	Markus Klug, Köln-Heumar	Maxim Pecheur

Deutschlands bester Steher, gewann hier das Comer International Oleander-Rennen, war im Grosser Hansa-Preis gegen die Grand Prix-Pferde zwar nur Fünfter und Letzter, aber im Ziel nicht weit zurück, hier ist es deutlich einfacher, der logische Favorit.

2 NIAGARO (59kg), 4j. H.	v. Adlerflug-Nevada	GAG: 91kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Haras Assiro	Marcel Weiss, Mülheim	Sean Byrne

Für Liberty Racing 2022 Sieger im Silbernen Band der Ruhr über 4000 Meter, wurde für 240.000 Euro an jetzigen Besitzer verkauft, seit einigen Wochen wieder in Deutschland im Training, Zweiter in 3000-Meter-Listenrennen in Hannover u.a, vor Nacido.

3 WALDADLER (59kg), 4j. W.	v. Adlerflug-Waldblume	GAG: 89,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Biancolino	Pavel Vovcenko, Bremen	Rene Piechulek

War hier Ausgleich III-Sieger im Mai, überraschte aktuell mit einem dritten Platz hier im Fürstenberg-Rennen (Gr. III), womit sein Rating um gleich 17,5kg angehoben wurde, muss diese Leistung erst einmal bestätigen.

4 AKUA'RIUS (58kg), 5j. W.	v. Sea The Stars-Akua'ria	GAG: 84,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Siepenblick	Axel Kleinkorres, Mülheim	Adrie de Vries

Gewann im Mai in Düsseldorf einen Ausgleich II über 2100 Meter, belegte danach eine Klasse höher Rang vier, hier wird noch etwas mehr verlangt, trifft es somit keineswegs einfach an.

5 DUKE OF LIPS (58kg), 6j. W.	v. Ruler of the World-Devilish Lips	GAG: 88kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Rennstall Germanicus	Eva Fabianova, Neuenhagen	Andrew Breslin

Belegte zuletzt im Fürstenberg-Rennen ein gutes Stück hinter Waldadler den siebten Platz, auf Steherdistanzen mehrfach im Mittelfeld, somit muss er schon ein gutes Stück zulegen, um hier vorne dabei zu sein.

6 HIPOP DE LOIRE (58kg), 6j. W.	v. American Post-Louve Rose	GAG: 90,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Pegza Horse Racing	Marlena Stanislawska, Warschau	Szczepan Mazur

Siegte in diesem Rennen vor einem Jahr, war Vierter im Deutschen St. Leger (Gr. III) in Dortmund, vor einigen Wochen Zweiter im "Langen Hamburger" (LR), damit ist er ein Kandidat für einen vorderen Platz.

7 NACIDO (58kg), 5j. W.	v. Tertullian-Nacella	GAG: 88,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Nlederrhein	Yasmin Almenräder, Mülheim	Anna van den Troost

Fünfter auf Listenebene in Hannover, war dort ein gutes Stück hinter Niagara, für eine Formumkehr spricht eigentlich nicht sehr viel, zumindest ein kleines Platzgeld ist im Bereich des Möglichen.

8 VIVIENNE WELLS (56,5kg), 6j. St.	v. Authorized-Verdandi	GAG: 81kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Utrin	Bohumil Nedorostek, Hannover	Jozef Bojko

Solides Langsteckenpferd, belegte in dem schon mehrfach erwähnten Hannoveraner Rennen Rang vier, Ähnliches ist wieder möglich, fehlt möglicherweise der letzte Schuss Klasse, um hier zu gewinnen.

9 I FIGHT FOR LIPS (53kg), 3j. H.	v. Ulysses-I Wonder	GAG: 84kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Lintec	Andreas Suborics, Köln	Martin Seidl

Belegte im Deutschen Derby bei 20 Startern Platz elf, was keineswegs verkehrt war, geht jetzt in der Distanz ein gutes Stück höher, schwer einzustufen, aber er ist ein interessanter Teilnehmer.

10 WEDDING IN MAY (51,5kg), 3j. St.	v. Sea the Moon-Gifted Icon	GAG: 73kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Dr. Christoph Burmester	Peter Schiergen, Köln	Sibylle Vogt

Gut gezogene Stute aus prominentem Stall, benötigte drei Starts bis zum ersten Sieg, das war gerade in München über 2400 Meter der Fall. Die Distanz wird also kein Thema sein, doch muss sie in der Klasse einen großen Sprung bewältigen.